

B e r i c h t Nr. G 565/19

für die Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung am 16.12.2016 unter Verschiedenes

Bericht: Gewalt gegen Lehrkräfte und anderes schulisches Personal

A. Problem

Der Abgeordnete Dr. vom Bruch, Fraktion der CDU, bittet um einen Bericht zum Thema Gewalt gegen Lehrkräfte und anderes schulisches Personal in der Stadtgemeinde Bremen.

B. Sachstand

In 2015 wurden im Bereich „Besondere Vorkommnisse“ von den Schulen der Stadtgemeinde Bremen insgesamt 77 Vorfälle gemeldet, in 2016 waren dies bis Ende November 49. Dazu zählen zum Beispiel körperliche, sexuelle und digitale Gewalt (z. B. in sozialen Netzwerken) gegen Mitschüler/innen und Sachen, Diebstahl, versuchte Brandstiftung, Bedrohung usw.

Davon entfielen in 2015 sechs und in 2016 fünf verbale, digitale oder körperliche Übergriffe auf Lehrkräfte oder anderes schulisches Personal, in Einzelfällen auch gegen Verwaltungskräfte im Schulsekretariat durch Schüler/innen. Zusätzlich dazu gab es in 2015 sieben und in 2016 zwei Übergriffe, die nicht von Schüler/innen, sondern von Eltern vorgenommen wurden.

Die Gewalt gegen Lehrkräfte und anderes schulisches Personal hat die Senatorin für Kinder und Bildung zum Anlass genommen, in der derzeitigen Überarbeitung des sog. Notfallordners dem Bereich „Gewalt gegen schulisches Personal“ ein eigenes Kapitel zu widmen, in dem der Umgang damit detailliert beschrieben wird. Linie ist dabei: „Niemals wegsehen und Regeln konsequent einhalten!“.

gez.

Sygusch